

Die Wüste lebt !

geschrieben von K.e.puls | 23. September 2011

Basierend auf Aussagen des Weltklimarates sowie dem IPCC nahe stehender Institute gehen immer wieder Meldungen durch die Medien [1], daß die Wüsten sich infolge der „Klima-Katastrophe“ rasch ausbreiten: „Die Erderwärmung schreitet voran, die Wüsten werden wachsen und die Menschen vor dieser lebensfeindlichen Umwelt fliehen.“ Das ganze Gegenteil macht die Natur (Zitat a.a.O.): „Doch dieses Szenario stimmt nicht ... : Die Sahara nämlich wird feuchter und damit grüner werden als sie heute ist. Beweise dafür liefert die Wüste selbst – mitten in Libyen.“

Ruß, Staub und die Gletscher-Schmelze: Freispruch für CO2?

geschrieben von K.e.puls | 23. September 2011

Bis heute ist unbewiesen, ob die mäßige säkulare Erderwärmung von 0.7°C im 20. Jahrhundert durch anthropogenes CO2 verursacht wurde. Zweifel wachsen auch deshalb, weil die Erderwärmung seit 1998 stagniert, wogegen der atmosphärische CO2-Gehalt weiter gestiegen ist, worüber in SCHIFFFAHRT+HAFEN schon berichtet wurde [1].

Zunehmend kommen andere Parameter in die Diskussion, z.B. [2]: „Dem solaren Einfluß kommt die dominierende Rolle beim langfristigen Klimawandel zu. Der anthropogene Treibhaus-/CO2-Einfluß auf die langfristige Klima-Entwicklung wird weit überschätzt. Sein Beitrag vermag Zitat“... maximal 20% des langfristigen Temperaturverhaltens zu erklären. Abkühlungsphasen, ob kurz- oder langfristig, kann der anthropogene Treibhauseffekt dabei physikalisch überhaupt nicht erklären.“

Falscher PIK-Alarm beim Meeres-Spiegel: Neue Satelliten-Daten

zeigen keinen Grund für Alarmismus!

geschrieben von K.e.puls | 23. September 2011

Von Zeit zu Zeit verkünden einige Klima-Alarmisten – meist aus Potsdam (Potsdam Institut für Klimafolgenforschung PIK) – einen dramatisch ansteigenden Meeres-Spiegel, mit angeblich apokalyptischen Folgen. So lautete der jüngste Alarm : „Meeresspiegel steigt heute schneller als je zuvor...“. EIKE hat dieses pseudo-wissenschaftliche Konstrukt bereits anhand von weltweiten Fakten widerlegt : „Die Meldung des PIK entpuppt sich als Ente!“.hier Nun gibt es neue aktuelle Daten, welche diese Widerlegung zusätzlich stützen.

Neues aus dem Phantasia-land des PIK: Die Kipp-Kunde der PIK- Punkte

geschrieben von K.e.puls | 23. September 2011

Alle Jahre wieder die irrlichternde Verkündigung : Nach Millionen von Jahren im natürlichen Auf+Ab des Klimas „soll“ das Klima nun kippen, jetzt endgültig. Glaubt man dem PIK (1), so gibt nun der Mensch mit ein wenig CO₂ unserem Planeten den Rest: „Die Wahrscheinlichkeit des Kippens dieser Elemente steigt im Allgemeinen mit dem Anstieg der globalen Mitteltemperatur, als Folge (2) des von Menschen verursachten Ausstoßes von Treibhausgasen.“ Diese Kipp-Kunde hört man alle Jahre wieder – fast ausschließlich vom PIK.

Die Klima-Klempner: Geo-Engineering

geschrieben von K.e.puls | 23. September 2011

Der Weltklimarat ist in einer schweren Manipulations- und Vertrauens-Krise; die Global-Temperatur stagniert seit 10 Jahren; trotz ständigen CO₂-Anstieges und eines warmen Jahres 2010 ist es unbewiesen, inwieweit die Erderwärmung des 20. Jahrhunderts um +0,7°C anteilig durch anthropogenes CO₂ mit verursacht wurde , und diese Hypothese gerät weltweit zunehmend in die Kritik. Ausgerechnet in dieser Situation mehren sich Überlegungen und Spekulationen, durch vielerlei Eingriffe in den Planeten Erde eine angeblich “mensch-gemachte“ Klima-Katastrophe verhindern wollen: Geo-Engineering. Die Risiken sind unkalkulierbar.

Daher gibt es weltweit Kritik und Widerstand.